

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Zum Thema	9

A. Kriegsmaßnahmen für die Zivilbevölkerung

1. Bewirtschaftung von Gütern	13
2. Die Rüstung	18
3. Kriegsgefangene und Zivilarbeiter im Reich	21

B. Der Luftkrieg

1. „Fliegende Festungen“ im Anflug	31
2. Tiefangriffe auf Verkehrsanlagen	47
3. 26. November 1944: Schwerste Luftkämpfe zwischen Weser und Deister	52
4. Deutsche Luftabwehr durch Flak und Flugzeuge	57
5. Marine- und Luftwaffenhelfer	71

C. Heimatkriegsgebiet

1. Der deutsche Volkssturm	79
2. Das Standgericht in Lügde	82

D. Kampfhandlungen im Raum Teutoburger Wald, Weser und Leine

1. Britischer Vorstoß am Mittelland-Kanal über Minden und Petershagen zur Leine	90
2. Verteidigungsmaßnahmen am Teutoburger Wald	100
3. Die 5. US-Panzer-Division auf der Reichsautobahn zwischen Bielefeld, Herford, Bad Oeynhausen und Weser	111
4. Der Weserübergang bei Hausberge und die Kämpfe um Bückeberg und Eisbergen	118
5. In Rinteln wurde der amerikanische Vorstoß gestoppt	127
6. Der deutsche Widerstand im Wesergebirge und zwischen Steinbergen und Pötzen	135
7. Amerikanischer Vorstoß über Lemgo und auf der Reichsstraße 1 bis Groß-Berkel am 4. April 1945	144

8. Unterstützung der Tiefflieger zum Weserübergang am 5. April 1945	154
9. Bildung eines Brückenkopfes östlich Hameln	161
10. Die Stadt Hameln wird am 7. April 1945 besetzt	168
11. Vom Teutoburger Wald zur Weser. (Raum Detmold, Blomberg, Bad Pyrmont, Bodenwerder)	176
12. Harte Kämpfe im Weserabschnitt Polle	185
13. Vorstoß auf die Weserfront zwischen Höxter und Beverungen	191
14. Siebzehn vernichtete US-Panzer vor Karlshafen	206
15. Waffen-SS verteidigt den Raum Warburg/Reinhardswald	210
16. Amerikanischer Vorstoß von Kassel nach Hann.-Münden und Göttingen	219
17. Vom Brückenkopf Ohr zur Leine (2. US-Panzer-Division am 6. April 1945)	230
18. Keine Verteidigungsanstrengungen in den Trümmern von Hildesheim (7. April 1945)	243
19. Gefechte um Vogler, Hils und Leine. (Kreis Holzminden 7. und 8. April 1945)	249
20. Alfeld sollte „bis zum letzten Mann“ verteidigt werden	261
21. Kampfhandlungen im Solling und die Besetzung von Einbeck. (Weserübergang Gieselwerder)	269
22. Besetzung der Gauhauptstadt Hannover (10. April 1945)	284
22. Öffnung der „Deisterpfote“. Weiße Fahnen zwischen Deister und Leine	293

E. Waffenstillstand und seine Folgen

1. Gab es den „Werwolf“?	306
2. Die Verwaltung nach der Besetzung	307
3. Der britische Henker in Hameln	316
4. Preußenschatz in Kleinenbremen	321
5. Die Entnazifizierung	323
6. Der Schwarz- und Tauschhandel	325
7. Kriminelle Ausschreitungen	330
8. Neubeginn in der Besatzungszeit	334
 Namensverzeichnis	 340
Ortsverzeichnis	344
Quellenverzeichnis	352